

Englisch-Lektüre Klasse 9

Beitrag von „lolle“ vom 17. April 2007 09:15

Hallo!

Da ich in diesem Schuljahr in Englisch schon ziemlich weit bin in unserem Buch, liebäugle ich mit dem Gedanken zum Ende das Schuljahres noch eine Lektüre mit meinen 9ern zu lesen - allerdings bin ich zur Zeit etwas ratlos, was ich denn anbieten könnte.

Habt ihr Erfahrungen gemacht? Was lief gut, was weniger erfolgreich? Wozu gibt es schöne Unterrichtsvorschläge?

Vielleicht könnt ihr mir ja ein paar Tipps geben.

Es handelt sich übrigens um eine eher leistungsstarke und arbeitswillige Klasse, die ständig Input braucht (deswegen sind wir auch mit dem Buch schon fast fertig...)

Vielen Dank!

Lolle

Beitrag von „Bolzbold“ vom 17. April 2007 14:29

Hallo lolle!

Ich habe mit verschiedenen 9. Klassen mehrere Lektüren gelesen, darunter:

Tim Bowler "Shadows"

(Sohn wird von Vater zum Squash-Spielen gezwungen; Vater projiziert eigene Wünsche auf Sohn, Sohn haut ab und versöhnt sich am Ende mit Vater)

Louis Sachar "Holes" (Gibt auch einen Film dazu, der recht nah am Original ist)

(Jugendliche Besserungsanstalt in der Zukunft, wo Jugendliche zur Besserung ihres Charakters Löcher graben müssen in der Wüste. Zu Unrecht bestrafter Jugendlicher entkommt dem System und bricht jahrzehntelangen Familien Fluch)

Morton Rhue "The Wave"

(Experiment eines Geschichtslehrers in den USA zum Nationalsozialismus bzw. zur Verführung

der Massen, das im wahrsten Sinne große Wellen geschlagen hat)

Zu allen Werken kann man wunderbar methodisch arbeiten (summary, characterization, comment, discussion, creative writing etc.), zu allen gibt es auch z.B. bei Cornelsen Unterrichtsmodelle, die durchaus brauchbar sind, wenngleich auch manchmal nur in modifizierter Form.

Gruß
Bolzbold

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 17. April 2007 16:28

Unsere Neuner lesen u.a. "Big mouth and ugly girl" von Joyce Carol Oates.

LG
Maria Leticia

Beitrag von „lolle“ vom 17. April 2007 19:09

aber ist es für "Holes" und "Big Mouth.." in 9 nicht noch ein wenig zu früh?

Holes hab ich letztes Jahr in 10 gelesen und fand das dort eigentlich ganz angemessen. Ich kenn auch Kollegen, die es in 11 oder 12 machen...

Und Big Mouth läuft bei Schöningh unter Oberstufe, da bin ich ein wenig skeptisch.

"The Wave" gefällt mir ganz gut. "Bend it like Beckham" mag ich auch, aber wir behandeln in 12 den Film im Rahmen unseres Sternchenthemas, da könnte man was vorwegnehmen.

Ich suche weiter...

Grüße
Lolle

Beitrag von „trekkie“ vom 17. April 2007 19:25

Hallo,

die Penguin Reader Level 5 oder gar Level 6 bieten sich für eine 9 sprachlich meiner Meinung nach am besten an.

Big Mouth liest bei uns die 11, Holes die 10, Freunde an anderen Schulen haben Holes auch mit schwachen 11ern gelesen...

Penguin hat auch den Riesenvorteil, dass es KOSTENLOSES Material dazu gibt, Penguin hat eine CD-Rom mit Arbeitsblättern zu pre-, while-, und post-reading activities.

Als ich noch Refi war, hab ich mal in einer 9 hospitiert, die Stephen Kings "The Body" in der Penguin Ausgabe gelesen hat. Sie fanden es toll, vor allem, weil es nicht so eine typische Schullektüre ist. Und eine Verfilmung (Stand by me - Geheimnis des Sommers oder so ähnlich) gibts auch. Kann ich nur empfehlen...

Viel Erfolg!

Trekkie

Beitrag von „lolle“ vom 17. April 2007 19:43

gibts zu The Body Unterrichtsmaterialien?

... habe ein volles Deputat ...

Beitrag von „Bolzbold“ vom 17. April 2007 19:49

Zitat

Original von lolle

aber ist es für "Holes" und "Big Mouth.." in 9 nicht noch ein wenig zu früh?

Holes hab ich letztes Jahr in 10 gelesen und fand das dort eigentlich ganz angemessen.
Ich kenn auch Kollegen, die es in 11 oder 12 machen...

Kommt auf die Klasse an. Holes habe ich zwei oder dreimal gemacht - lief jedesmal ganz ok. Auch shadows lief an sich ganz gut.

Zitat

"The Wave" gefällt mir ganz gut. "Bend it like Beckham" mag ich auch, aber wir behandeln in 12 den Film im Rahmen unseres Sternchenthemas, da könnte man was vorwegnehmen.

Bei Bend it wäre ich vorsichtig. Meine Kollegin hat das in der 10 ihrerzeit mit ihrer Klasse gemacht. Damals war die Obligatorik für die jetzigen 12er in NRW noch nicht bekannt. Die Herzchen sitzen jetzt in der 12 mit anderen ehemaligen 10ern zusammen. Ich habe jetzt zwei 12er Kurse, mit denen ich "Bend it" machen muss bzw. gemacht habe. Jedesmal stöhnt mindestens ein Viertel auf, dass sie den Film ja schon kennen und es langweilig ist.

Vorwegnahme schön und gut, aber da sollte man aufpassen, dass das nicht zum Bumerang wird.

Gruß

Bolzbold

Beitrag von „trekkie“ vom 17. April 2007 20:26

Hallo again,

ja, zu "The Body" gibt es Material. Wenige Fragen im Buch selber zum Verständnis, weiteres hier:

<http://plrcatalogue.pearson.com/Product.asp?Ca...Term=the%20body>

Mit "Bend it" wäre ich genau wie Bolzbold vorsichtig...

Was bei den Schülern auch in der Regel gut ankommt - von Abstimmungsergebnissen aus urteilend - sind die Penguins zu den Grisham Büchern, Die Akte, Die Firma, Der Klient etc. je nach Level.

Viel Erfolg bei der Entscheidung!

Trekkie

Beitrag von „lolle“ vom 17. April 2007 22:18

Zitat

Was bei den Schülern auch in der Regel gut ankommt - von Abstimmungsergebnissen aus urteilend - sind die Penguins zu den Grisham Büchern, Die Akte, Die Firma, Der Klient etc. je nach Level.

mhm, wahrscheinlich muss ich mich von meinem Anspruch lösen, im Unterricht nur "hohe Literatur" zu lesen.

Werde der Klasse einige Dinge zur Auswahl stellen (The Wave, The Body etc.) und es dann mit der Fachschaft klären, da ein Klassensatz angeschafft werden soll - und wir wollen ja nicht die Katze im Sack kaufen und dann jahrelang die 9er mit nem Schnarchbuch beglücken 😊

Danke für eure Tipps.

Grüße
Lolle

Beitrag von „SabineMo“ vom 19. April 2007 06:18

Bolzbold, da Bend it like Beckham doch eh rausgenommen wird, duerfte es kein Problem sein, dass jetzt in einer 9 zu machen. Bis die im Abi sind, ist längst East is East dran.

Ich bin ehrlich gesagt auch erstaunt, dass ihr zT Big Mouth macht...

Lolle, was verstehst du unter "hoher Literatur"?

Mir fällt außerdem noch (Un) arranged Marriages von Bali Rai ein.

LG Sabine

Beitrag von „Referendarin“ vom 25. Januar 2008 09:46

Ich hänge mich mal an diesen Thread, obwohl mein Anliegen ein kleines bisschen anders ist:

Ich suche eine Englischlektüre für leistungsstarke Realschulneuner. Die Lektüre soll in einem Kurs gelesen werden, der für diejenigen Schüler angeboten wird, die nach der 10 aufs Gymnasium wollen.

Es sind sowohl ein paar schwächere Schüler als auch ein paar für Realschulverhältnisse absolut leistungsstarke und motivierte Schüler in der Gruppe. Da ich die Lieben realistisch auf einen möglichen Wechsel zum Gymnasium nach der 10 vorbereiten möchte, sollte die Lektüre nicht zu leicht sein, also ungefähr dem entsprechen, was man am Gymnasium in der 9 macht. Schwierig wird es natürlich dadurch, dass die Schüler bei uns in den Fremdsprachen in der Regel keine Lektüren lesen und somit Lektürearbeit im Fremdsprachenunterricht nicht gewöhnt sind.

Denkt ihr, "The Wave" oder "Löcher" wäre zu schwer?

Super wäre eine Lektüre, die schnell verfügbar ist und keine Lieferzeiten von 4 Wochen hat, die es eventuell auch noch als Hörbuch, CD oder Film gibt und zu der es möglicherweise auch Unterrichtsmaterialien gibt - wenn das alles nicht utopisch ist. 

Beitrag von „sinfini“ vom 25. Januar 2008 14:19

huhu refin!

ich kann den schwierigkeitsgrad nicht beurteilen. aber zu "the wave" gibt es ab mitte märz den film im kino--- wobei, deutsche verfilmung mit jürgen vogel...wenn ich das richtig im kopf hab. vielleicht wäre das ja dann aktuell. aber nicht fremdprachig. habe keine ahnung, ob dir das weiterhilft.

the hole wird teilweise am gym in deutsch in der 6. klasse gelesen. aber auch hier gilt: fremdsprachentechnisch hab ich keine ahnung. 

gruß
sinfini

Beitrag von „gelöschter User“ vom 25. Januar 2008 17:59

Ich habe "Holes" mehrere Male am Gym gelesen, 10. und 11. Klasse. Ich bin zu dem Schluss gekommen, dass es für die 11. zwar zu schwierig ist, für die 10. aber genau passt. In einer 9.

Gym würde ich es nicht lesen.

Zu "Die Welle" kann ich nichts sagen, wenn ich aber wieder eine 9. habe, werde ich mal "The Giver" ausprobieren. Dazu gibt es ein Hörbuch (recht teuer) und UR-Material, v.a. von US-Verlagen, über amazon aber kein Problem. Vielleicht wäre das ja was...

Gruß,

Elijah

PS: Bin selbst Deutschlehrer, würde aber "Holes"/"Löcher" nicht im Deutsch-UR machen. In Englisch ist es nicht ganz so einfach, eine geeignete Lektüre zu finden wie in Deutsch, deshalb fände ich es unfair, den Englischkollegen (inklusive mir selbst) gegenüber, dieses Buch in der Unterstufe zu verbraten.

Beitrag von „Spike“ vom 6. November 2008 13:50

Hallo,

für die neunte oder zehnte Klasse kann ich von Paul Davenport Cyber Nightmare empfehlen. Es handelt sich um eine moderne Lektüre, die von der dunklen Seite der glamourösen, neuen Welt der Cyberkommunikationen handelt. Was passiert, wenn junge Menschen andere Menschen durch SMS-Nachrichten, Videoaufnahmen durch das Handy oder eine Webseite im Internet ausspielen und terrorisieren? Schauplatz ist die Caribou Middle High im Norden der Vereinigten Staaten. Im Buch sind didaktische Hilfen sowie Aufgaben enthalten. Zu finden ist das Buch bei amazon sowie unter <http://www.davenport-stories.de>!

Viele Grüße!

Beitrag von „Djino“ vom 6. November 2008 14:01

Hallo,

ich habe mal parallel in einer 10. Klasse "The Wave" behandelt und "Holes" in einer 11. Die Rückmeldungen der Schüler (die sich untereinander kannten) war, dass "Holes" etwas zu leicht war für die 11 - und "The Wave" für die 10 als recht anspruchsvoll empfunden wurde.

Das kann vom sprachlichen Niveau her tatsächlich so sein - wobei natürlich immer auch mit bedacht werden sollte, was mit der Lektüre an Analyse etc. noch mit "abgehakt" wird (Charakterisierung, point-of-view, atmosphere, ...). Dadurch lässt sich natürlich der Anspruch "regulieren".

Lektürebesprechungen gibt es übrigens hier: <http://jochenlueders.wordpress.com/>,
Inhaltsangaben zu verschiedenen Lektüren hier:
<http://www.deutschstunden.de/Unterricht/Eng...n-klasse-9.html>.

Beitrag von „klöni“ vom 6. November 2008 14:15

Hallo lolle und Referendarin, ist der Thread eigentlich noch aktuell??

Beitrag von „Sprottentalarm“ vom 15. September 2009 06:57

Hi Leute,

ich will mit meiner 11. BG&UG durchnehmen und würde mich über Denkanstöße freuen. Hat das schon mal jemand durchgenommen?

Grüße,

Torben